

rm-Fabrik
ndshofen
elmstr. 42.
Stöcke
ren. 7242

Modesta
Leberberg
ge Kurlage
und Theater
er mit u. ohne
k. m. Pension-
rangements-
franz. engl.
7155
humacher.

, Platterstr. 5.
hl. Messe.

Kirche.
asse 60.
vorm. 10 Uhr:
digt.
el. Pfarrer.

freireligiöse)
e.
ung findet am
ker,
enheim.
n Church
(Frankfurter-
fter Easter.
choral.
mon.

i St. James.

ny.
st.

en daily from

A., Chaplain.

tesdienst.

Uhr: Morgen-

esse.

ine Kapelle.

Bergschwenger

nna Schneider.

nd 5. Akt: ein

und 4. Akt:

nach 10 Uhr.

heater

asse 8.

opol.

g. 29. April

i (einschl.)

s Magdapis

ie nach der

ndeball".

n Canon".

komotive".

men.

erblumen

7393

nen Seen".

me.

m Hoson-

darm".

auberer".

al".

Wiesbaden.

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8.— mit . . . Mk. 9.50
" Halbjahr . . . " 5.— " . . . " 6.20
" Vierteljahr . . . " 3.— " . . . " 4.—
" einen Monat . . . " 1.50 " . . . " 1.80

45. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.



Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

45. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Politzelle oder deren
Raum 15 Pf.

Reklamezelle Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Nr. 120.

Sonntag, 30. April

1911.

Vormittags 11 1/2 Uhr:

Konzert des Walhalla-Theater-Orchesters in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Kapellmeister Paul Freudenberg.

1. Ouverture zur Oper „Die
Stumme von Portici“ . . . D. F. Auber
2. Paraphrase über Abts Lied
„Die Waldandacht“ . . . Nehl
3. Geschichten aus dem Wiener
Wald, Walzer Joh. Strauss
4. Ständchen Frz. Schubert
5. Fantasie aus der Oper
„Lohengrin“ R. Wagner
6. Teufels-Marsch Fr. v. Suppé

Eintritt gegen Brunnen-Abonnementskarten für
Fremde und Kochbrunnen-Konzertkarten.

Pelze

in eleganter, fachmännischer Ausführung
empfiehlt zu Sommerpreisen das
Spezialgeschäft
Albert Offszanka Palast-Hotel
Telephon 6431. 7377

Neroberg Restaurant

Terrassen-Restaurant I. Ranges.

Table d'hôte Diners à part

Drahtseilbahnverbindung.
Telephon 56. 7304

Schönste **Rundfahrt** mit prächtiger Aussicht auf den
Rhein, Wiesbaden, den Taunus genießt man auf der
Fahrt nach **Chausseehaus** 7249
(Fahrzeit 30 Min. ab Wiesbaden — Hauptbahnhof).

Hotel Erbprinz Gut bürgerl. Speise-Restaurant. 7233
Mauritiusplatz. Täglich Konzert Salon-Damen-Orchester.

Deutsche Bank Wiesbaden Wilhelmstrasse 22,
Ecke Friedrichstr.
— Ausführung aller bankmässigen Geschäfte. — 6692

Metzler • Antiquitäten

Wilhelmstrasse 58. **Edelsteine — Perlen.**
Eine der grössten Sammlungen Deutschlands. 7173

Wiesbaden, den 30. April.

— Wir machen nochmals auf das heute Sonntag
Abend 8 Uhr im grossen Saale des Kurhauses statt-
findende II. Konzert der Nikisch-Woche, das
als Tschaikowsky-Abend stattfindet, aufmerksam.
Herr Professor Arthur Nikisch wird die Ouverture-
Fantasie „Romeo und Julia“, Symphonie Nr. 5, E-moll
und Viertes Satz (Thema und Variationen) aus der
grossen Suite op. 55 zur Aufführung bringen. Das
Violinkonzert trägt Herr Josef Szigeti aus Budapest
vor. Die Kölnische Zeitung schrieb gelegentlich eines
dortigen Konzertes: „Ein junger Geiger, Josef Szigeti,
erregte berechtigtes Aufsehen mit einem Manuskript-
Konzert von Hamilton Harty. Er verdankt seinen
Erfolg einzig seinem grossen Können und seiner
musikalischen Intelligenz.“

— Die Kurverwaltung hat mit dem für Donnerstag
dieser Woche, den 4. Mai angesetzten Automobil-Ausflug
nach Heidelberg eine Neuveranstaltung in ihr Programm
aufgenommen, die bei guter Beteiligung noch erweitert
bezw. auch auf die nähere Umgebung ausgedehnt werden
soll. Vor allem erregte der billige Preis incl. Ver-
pflügung etc. von 30 und 25 Mk. berechtigtes Aufsehen.
Karten sind bereits an der Tageskasse im Kurhause
zu haben.

203. Abonnements-Konzert.

Kapelle des 2. Nass. Infanterie-Regiments
Nr. 88 aus Mainz.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister Wilh. Jung.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Armeemarsch Nr. 9 (Herzog
von Braunschweig 1806)
2. Aufzug der Meistersinger aus
„Die Meistersinger von
Nürnberg“ R. Wagner
3. Fantasie aus der Oper
„Oberon“ C. M. v. Weber
4. Rosen aus dem Süden,
Walzer Joh. Strauss
5. Ouverture zur Oper „Mignon“ A. Thomas
6. Liebeslied und Feuerzauber
aus „Die Walküre“ . . . R. Wagner
7. Lockenköpfchen, amerikanisches
Intermezzo Powell
8. Tscherkessischer Zapfenstreich Nachts

Brüsseler Spitzen-Manufactur

Louis Franke 7246
Wilhelmstrasse 28, Ecke Museumstrasse
Brüsseler Spitzen
Spitzen-Jabots, Kragen, Garnituren, Blousen etc.

Kurhaus Wiesbaden.

Sonntag, den 30. April.

12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert** an der
Wilhelmstrasse.

Mail-coach-Ausflug 8 Uhr ab Kurhaus: Klarental-
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.
8 Uhr im grossen Saale:

II. Grosses Nikisch-Konzert. Tschaikowsky-Abend.

Leitung:

Herr Professor **Arthur Nikisch.**

Solist:

Herr **Josef Szigeti**, Budapest (Violine).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Vortragsfolge:

1. Ouverture-Fantasie „Romeo und Julia“.
2. Symphonie Nr. 5, E-moll, op. 64.
3. Violin-Konzert mit Orchesterbegleitung, D-dur, op. 35.
Herr Szigeti.
4. Viertes Satz (Thema und Variationen) aus der grossen
Suite op. 55.

Ende gegen 10 1/4 Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett
21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 3 Mk., Mittel-
galerie 3. bis letzte Reihe 2 Mk., Ranggalerie 2 Mk., II. Parkett
2 Mk., Ranggalerie Rücksitz 1,50 Mk.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Kurhaus Wiesbaden.

Montag, den 1. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 8 Uhr ab Kurhaus: Klarental-
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.
4 u. 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den 2. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 8 Uhr ab Kurhaus: Klarental-
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Mittwoch, den 3. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 8 Uhr ab Kurhaus: Klarental-
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.
4 Uhr: **Militär-Konzert** im Abonnement.
Abends 8 Uhr im grossen Saale:

III. Grosses Nikisch-Konzert. Wagner-Abend.

Leitung:

Herr Professor **Arthur Nikisch.**

Solist:

Herr **Heinrich Hensel**,
Grossh. Kammersänger (Tenor).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Vortragsfolge.

1. Ouverture „Rienzi“.
2. Vorspiel „Lohengrin“.
3. Lohengrin's Herkunft (Gralserzählung).
Herr Hensel.
4. Vorspiel und Liebestod „Tristan und Isolde“.
5. Ouverture „Der fliegende Holländer“.
6. Waldweben aus „Siegfried“.
7. Tannhäusers Romerzählung.
Herr Hensel.
8. Ouverture „Tannhäuser“.

Ende kurz nach 10 Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk.,
21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 3 Mk.,
3. bis letzte Reihe 2 Mk., Ranggalerie 2 Mk., II. Parkett
2 Mk., Ranggalerie Rücksitz 1,50 Mk.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Donnerstag, den 4. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert**
an der Wilhelmstrasse.
Mail-coach-Ausflug 8 Uhr ab Kurhaus: Klarental-
Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück.

Die weiteren Veranstaltungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.

Wiesbadener Kur-Cigarren für empfindliche Raucher. **August Engel**

Marke Schutzengel ges. geschützt — ganz leicht — gut bekömmlich — volles Aroma. — Preis 12, 15, 20, 25 Pfg. Hoflieferant.

Taunusstr. 14 am Kochbrunnen.
Wilhelmstr. 2 Ecke Rheinstrasse.
Friedrichstr. 41 Ecke Neugasse.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Automobil-Ausflug nach Heidelberg.Abfahrt 9¹/₂ Uhr ab Kurhaus:Fahrt über **Mainz, Darmstadt, Bergstrasse** nach **Heidelberg.**

Besichtigung des „Fürstenlagers“.

11¹/₂ Uhr:

Gemeinschaftliches Frühstück in Auerbach Hotel „Zur Krone“.

Besichtigung des Schlosses in Heidelberg.

Etwa 4 Uhr:

Gemeinschaftl. Mittagsmahl in Heidelberg „Schlosshotel“ (Tafelmusik).

Rückfahrt etwa 6 Uhr.

Ankunft am Kurhaus gegen 8¹/₂ Uhr.

Kartenlösung bis spätestens **Mittwoch, den 3. Mai**, nachmittags 5 Uhr an der Tageskasse im Kurhaus. **Preis** einschliesslich Fahrt, Schlossbesichtigung, Frühstück und Mittagsmahl ohne Wein **Mk. 30** für Sitze mit Rücklehne, **Mk. 25** für Zwischensitze. (Sämtliche Plätze numeriert.)

Jedes Automobil muss voll besetzt, bzw. bei gegenteiligem Wunsch voll bezahlt werden.

Freitag, den 5. Mai.11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.**Mail-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Melodramatischer Abend.Herr Hofchauspieler **Matthias von Erdberg**, Berlin.

Unter gütiger Mitwirkung des Herrn

Prof. Dr. **Victor von Woikowsky-Biedau**.Am Klavier: Herr **Ugo Afferni**.**Vortragsfolge.**

1. **Lenore**, Ballade von Bürger mit melodramatischer Musik . . . Frz. Liszt
2. a) **Ungeboren** . . . Remer
b) **Unsterblich** . . . Ernst
c) **Die Laterne** . . . Liliencron
3. **Der Todspieler** von Münchhausen mit melodramatischer Musik
Victor von Woikowsky-Biedau
Am Flügel: Der Komponist.
4. a) **Bilderbuch ohne Bilder** . . . Andersen
b) **Was der Mond erzählt**, Melodram Alex. Schwartz
5. **Jung Olaf** von Wildenbruch mit melodramatischer Musik
Victor von Woikowsky-Biedau
Am Flügel: Der Komponist.

6. a) **Altholländischer Brauch** . . . Trojan
b) **Hast du noch die alten Briefe?** Presber
c) **Die etruskische Vase** . . . M. Moszkowski

1.—8. Reihe: 2 Mk., alle übrigen Plätze und Galerie: 1 Mk. (Sämtliche Plätze numeriert.)

Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 6. Mai.11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.**Mail-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Waldhüschchen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental und zurück.4 Uhr: **Militär-Konzert** im Abonnement.

8 Uhr:

Anlässlich des Geburtstages Sr. Kaiserlichen Hoheit des Kronprinzen des Deutschen Reiches.

Grosse Illumination

des

Bowlinggreens, Kursaalplatzes, Wandelhalle und des Kurgartens.

Leuchtfontaine. Scheinwerfer.

Monster-Militär-Konzert.

Zusammenspiel von 6 Militärkapellen.

Zum Schluss Aufführung des Schlachtengemäldes von Saro.

Tagesfestkarte 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber 1 Mk., mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. — Abonnements-, Kurtaxkarten und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche des Kurgartens nur bis 6 Uhr abends.

— Volkstag in der Galerie Banger, Luisenstr. 9. Die Ausstellung ist heute Sonntag auch Nachmittags, und zwar um sie einem grösseren Publikum zugänglich zu machen, bei einem Entrée von 25 Pfg. von 3—1¹/₂ Uhr zu besichtigen und wird alsdann definitiv geschlossen. Wie wir hören, beabsichtigt die Wiesbadener Gesellschaft für bildende Kunst eines der Hauptwerke dieser bedeutenden Ausstellung zu erwerben, um dieses Gemälde dem hiesigen Museum zu überweisen. Montag bleibt der Oberlichtsaal wegen Neuarrangement geschlossen.

Letzte Neuheiten in Damenkonfektion u. Stoffen.
Mass-Anfertigung nach Modellen zu mässigen Preisen.
J. Hertz
Wiesbaden
Langgasse 20

Jaeger's
Normal-Unterkleidung
ist die älteste und bewährteste.
Alleinige Fabrikanten:
W. Benger Söhne,
Stuttgart.

Niederlage bei:

L. Schwenck
Mühlgasse 11—13.
Trikotagen-Spezialhaus
6735

Wein-Salons
Maldaner
Marktstr. 34
Tag und Nacht geöffnet
Lift. 7369

Villa Stefani

Parkstr. 4. Teleph. 907
Fremden-Pension I. Ranges
Beste Kurlage vis-à-vis dem Kurhaus u. Hoftheater sowie in nächster Nähe des Kochbrunnens.
Thermalbäder, Zentralh., Elektr. Licht, Garten.
Vorzügliche Verpflegung
Kurgemässe Küche. 7241
Frau **Henriette Rösger**.

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 — Telephon 1041
vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorz. Verpflegung. Mäss. Preise. Garten. Für den Winter vorteilh. Arrangements.
Frau **Martha Heinsen** früher Pension Fürst Bismarck. 7111

Pension Wenker-Paxmann

Inh. Frau **H. Reinhold**
Gartenstrasse 18
Villa in der Nähe des Kurhauses.
Ruhige Lage. — Gute Küche.
Bäder im Hause. 7189
Mässige Preise.

English literary afternoons, classes, lessons. Miss **Douglas-Brown**, Frankfurterstr. 10. 7395

Sonntag, den 7. Mai.11¹/₂ Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert** an der Wilhelmstrasse.**Mail-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.Vormittags 11¹/₂ Uhr im Abonnement im grossen Saale:**Orgel-Matinée.**Gesang: Frau **Paula Hahne**, Opernsängerin aus Berlin.Violine: Frau **May Afferni-Brammer**.Orgel: Herr **Ugo Afferni**.Harfe: Herr **Hahn**.4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Städtische Kurverwaltung.

Kunst-Salon
in dem Hotel Vier Jahreszeiten
Permanente Ausstellung
Gemälde alter und neuer Meister.
Skulpturen, Möbel, Kunstgewerbe.
7157 **Dr. F. Graefe.**

Anstalt für Orthopädie und Heilgymnastik
Rheinstrasse 7 part.

Neu eröffnet:

Radium-Inhalatorium

(zur internen Behandlung von Gicht und rheumatischen Leiden).

Geöffnet: 8—1, 3—7 Uhr.

Arztl. Sprechzeit:

9¹/₂—11¹/₂, 3—4¹/₂ Uhr. 1902—1910 Dir. Arzt am Augusta-Viktoria-Bad.

Tel. 6490.

Leit. Arzt: **Dr. Stein**

Reparaturen und Füllen
Füllhaltern
sämtlicher Systeme. 7394

Verlangen Sie stets einen
Echten L. E. Watermann
Ideal Füllhalter
Verkauf zu Fabrikpreisen
Grösste Auswahl
Papeterie Wagner
Wiesbaden
Rheinstrasse 15
Eckhaus d. Wilhelmstr.

Bekanntmachung! *

Die weltbekannte älteste Grossimportfirma Deutschlands für

* **Perser-Jeppiche**

* **B. Ganz & Cie, Mainz**

(und Paris, Konstantinopel u. Smyrna)

gibt zur Vermeidung von Verwechslungen hiermit bekannt, dass sie in Mainz, Wiesbaden und Frankfurt a. M. Ladengeschäfte mit Schaufenstern nicht unterhält, ihre Verkaufslokalitäten, 300 qm grosse Oberlicht-Hallen, befinden sich nur in Mainz

ausschliesslich Flachsmarkt.

7396

Café-Restaurant Dietenmühle

Eröffnung: Mittwoch, den 3. Mai.

7398

Hotel Tannhäuser-Krug

Nicolastrasse 25 Ecke Herrngartenstrasse) 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Post.

Grosse geschützte Terrassen.

Zentralheizung.

Telephon 260.

Personen-Aufzug.

Schreib- und Ausstellungszimmer.

Weinhandlung.

7238

Besitzer: Heinrich Krug.

Bad Hotel und Bade-Etablissement
Kreuznach = Oranienhof I. R. =
Vornehmste, schönste, ruhige Lage, inmitten eignen Parks an der Haupt-
Promenade zwischen den städt. Salinen u. dem Kurhaus. Eigene, stärkste
Mineralquelle. Elektr. Beleuchtung. Lift. Lawn-Tennis — Mässige Preise.
7397
Besitzer: H. D. Alten.

Pension Melitta

Taunusstrasse 65, in nächster
Nähe des Kochbrunnens.
Möblierte Zimmer mit und
ohne Pension auf jede Zeitdauer,
sowie **ganze Etagen mit Küche**
zu ermässigten Preisen. 7221
Frau Direktor Schauer Ww.

Institut für schwedische Heilgymnastik

— Massage und manuelle Behandlung —
(System Kellgren)

Doktor Theodor Möllers Nachf.
Gymnastik - Direktor Iwan Gemzell
Wilhelmstrasse 38 II. 7183



Café Orient Unter den Eichen.
Teleph. 860.

Jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag,
nachmittags von 4 Uhr an: 7203

Künstler-Konzert.
Eintritt frei. Eintritt frei.

Villa Monbijou

Paulinenstrasse 1 a.
Fremdenpension I. Rgs.
Schönste Lage, unmittelbar am
Kurpark, Theater und Kurhaus.
Fernruf 646.

Lift, Zentralh., Elektr. Licht.

Badezimmer in jeder
Etage. 7179

Thermalbäder.

Kurgemässe Küche.

Bes.: Emma Kruse.

Meine 3. an der Gottfried Kinkelstr.
auf der Adolphshöhe neu errichteten

Einfamilien-Landhäuser,

massiv, solid gebaut u. m. all. Komf.
d. Neuzeit u. d. Technik ausgestattet,
alsbald zu verk. Alles Näh. b. d. Bes.:
Architekt L. Meurer, Luisenstr. 35
und Gottfried Kinkelstrasse 4. 7126

Verlangen Sie überall,
Echt bulgarische Maya

Joghurt-Milch im
(Thermodor).

Wo nicht erhältlich, liefert sofort

Kneipp-Haus, Rheinstr. 71.
7319c Telephon 3719.

Pension M. Pustau

Nerotat 37 Tel. 4214
— Villa Marienquelle —
in gesunder, freier, sehr ruh. Lage
7244 ♦ **Bäder** ♦
Hamburger Küche. Diät. Verpflegung.

Paul Beger

gegenüber dem „Hotel Adler“ Langgasse 39, eine Treppe

— Feine Mass-Schneiderei —

Echt englische und deutsche Stoffe. 7350

Berliner Hof Taunusstr. 1, 2. Et.
Frau Ella Wentz, empfiehlt ihre
behaglich eingerichteten Zimmer für
Tage, Wochen und Monate. Aussicht
auf Kurpark und Wilhelmstrasse.
2 Minuten vom Kochbrunnen.
Se habla espanol. 7388

Wohnungs-Nachweise-Bureau
Lion & Cie.

Bahnhofstr. 8. Telephon 708
Grösste Auswahl von Miet- und
Kaufobjekten jeder Art. 7167

Pension Bluth

Töchterpensionat I. Ranges Wiesbaden, Kapellenstr. 58

Herrliche, gesunde Höhenlage in der Nähe des Waldes mit wundervollem
Fernblick. Moderne Villa mit allem Komfort der Neuzeit (Zentral-
heizung, elektr. Licht etc.) und mit grossem, obstreichem Garten.
Beschränkte Anzahl Schülerinnen, In- und Ausländerinnen. Vorzüg-
liche Gelegenheit zur Erlernung der fremden Sprachen. Beste Referenzen
7184
Vorsteherinnen: Frä. J. Bluth.

Bes.: A. Grün **Wiesbaden**
Pension Residenz-Hotel & Badhaus

Mässige Preise. Ruhiges Familienhotel I. Ranges
frei und bequem gelegen Wilhelmstrasse 3/5 (Allee) und Bismarck-
platz. Thermalbäder in allen Etagen, Trambahn-Verbindung (Rhein-
Bahnhof und Neroberg) 7182 Dir. L. Klamp.

Gartengrundstück

für herrsch. Villa od. Sanatorium geeignet, ca. 220 Ruten
mit reichl. Edelobstbestand, in bester Kur- u. Höhenlage Wiesbadens,
mit prachtvollen Blick auf den Taunus, und elektr. Bahnverbindung,
10 Min. vom Kurhaus, ist wegzugshalber **billig zu verkaufen.**
Näheres durch Dr. S. F., Hauptpost Freiburg i. Br. 7323

Zahn-Atelier Robert Biehl

Emserstrasse 2 (Haltestelle der blauen Linie). Tel. 3306.
Spezialität: Künstlicher Zahn-Ersatz in höchster Vollendung.
Zahntechnisches Röntgen-Institut. Mässige Preise. 7222

Bekanntmachung!

Die Kellereien der Firma Henkell & Co.
sind zur Besichtigung geöffnet:
Werktags von 10-12 u. 2½-4 Uhr
⊙ Samstag Nachmittag geschlossen ⊙

Kurt Baldauf
vorm. F. J. Hegenbarth
gegr. 1823.



Wenn Sie Wert auf elegante
Fussbekleidung legen, tragen
Sie Salamanderstiefel. Der Sitz
ist vorzüglich, Formen und Aus-
führung sind mustergetreu und
der Preis ist ausserordentlich
niedrig.

Fordern Sie Musterbuch B.

Einheitspreis Mk. 12.50
für Damen u. Herren
Luxus-Ausführung M. 16.50

Salamander

Schuhges. m. b. H., Berlin



Niederlassung:
Wiesbaden,
Langgasse 2.

Franz Grünthaler,
Telephon 2290 Wiesbaden. Platterstr. 176.
Inh. Nicolaus Grünthaler, akad. Bildhauer.
Grabdenkmäler
Aschenurnen. — Tombstones.
7204

ROYAL
ist ein billiger Füllfederhalter, welcher sich durch seine elegante
Form und saubere Arbeit besonders auszeichnet.
Die Preise sind 3.-, 4.-, 5.-, 6.- Mark.
Garantie für jeden Halter.
Allein-Vertrieb:
Papierlager Koch
Ecke Michelsberg u. Kirchgasse.
7367

13/15 Neue Kolonnade 13/15
Antiquitäten, Luxus-Porzellane, Glaswaren
Billige Preise. 7251



Pallabona trocken
Haarentfettungsmittel macht die
Haare locker
und leicht zu frisieren, verhindert das Auflösen
der Frisur, verleiht feinen Duft, reinigt die
Kopfhaut. Gesetzt, geschützt, ärztl. empfohlen.
Bei Coiffeuren und Parfümerien.
Dosen zu Mk. 1.50 u. Mk. 2.50. 7227

Töchterpensionat „Waldidylle“ I. Ranges

Kapellenstrasse 82. 7107
Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer
der schönsten Besitztümer Wiesbadens, gr. obstreicher Park, nach Norden
und Osten von Wald umschlossen, weiter Blick nach Westen und Süden.
Beschränkte Anzahl von Schülerinnen, grdl. Erlernen fremder Sprachen.
Aufnahme vom 15. Jahre ab. Erste Referenzen am Platze und im
In- und Auslande. Vorsteherinnen **H. Weber** und **L. Kopp.**



Grosse Auswahl in hochele-
ganten
Pferden, viele Paare, sowie Ein-
spanner, Cobs, Mittel- und leichten Schlag, Carrossiers
in allen Grössen und Farben empfehlen

Bender & Strauss

Hoflieferanten 7322*

Telephon 2858 Amt I Frankfurt a. Main
Luisenstrasse 59.

Gallensteine

werden durch ein ganz ein-
faches Mittel allmählich, aber
sicher und schmerzlos aufgelöst
und völlig beseitigt. Kein Ge-
heimmittel, keine Arznei. Von
berühmten Aerzten angewendet
und empfohlen. Sicherer Erfolg
auch in den schwersten Fällen.
Hundert von Dankschreiben.
Näheres durch Frau v. B.,
Weimar, Villa Rapha. 7252

L. Hofmann

Teleph. 2794 Wiesbaden Teleph. 2794
Mühlgasse 5 I. Stock 7345
Ecke grosse Burgstrasse

**Atelier für feine
Herren- und Damen-
: : Garderoben : :**

Garantie tadelloser Sitzes
On parle français. — English spoken.

Haararbeiten

Sämtliche Neuankertigungen, sowie
Reparaturen reell und billig.

Coiffeur Jung,

Wilhelmstrasse 10.

Telephon 2815.

**Berlitz School
of Languages**

Luisenstrasse 7
Englisch, Französisch,
7110 Italienisch
Deutsch für Ausländer.

Königliche Schauspiele.

Sonntag, den 30. April 1911:
121. Vorstellung.

47. Vorstellung. Abonnement C.

Tosca.

Musikdrama in 3 Akten v. V. Sardou,
L. Illica und G. Giacosa. Deutsch
v. Max Kallbeck. Musik v. G. Puccini.
Anfang 7 Uhr. — Erhöhte Preise.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)
Direktion: Hans Wilhelmy.
Telephon: Nr. 810.

Sonntag, den 30. April 1911:
Nachmittags 4 Uhr bei kleinen
Preisen.

Die Tugendresidenz.
Eine lustige Komödie in 3 Akten
von C. M. Jakoby.

In Szene gesetzt von Dir. Wilhelmy.
Abends 8½ Uhr.

Pech-Schulze.

Original-Posse mit Gesang und Tanz
in 6 Bildern von H. Salingra.

Musik von A. Lang.

Musikalische Leitung: Kapellmeister
Hoffmann.

Pension Villa Modesta

Abeggstr. 4, beim Leberberg
Feinste und ruhige Kurlage
3 Min. v. Kurhaus und Theater
Komfort. einger. Zimmer mit u. ohne
Pension. Preis 4—7 Mk. m. Pension.
Vorteilhafte Dauerarrangements.
Garten Bäder. Convers. franz. engl.
u. deutsch. 7155
Bes.: Frä. M. L. Schumacher.

Kasinosaal, Friedrichstr. 22

Dienstag, 2. Mai, Abends 8½ Uhr

Marcell Salzer
Lustiger Abend

Vollständig neues Programm.

Heitere Dichtungen in Vers und
Prosa von: Wilh. Busch, Otto
Ernst, Detlev von Liliencron, Max
Möller, Böries von Münchhausen,
Rideamus, Rosegger, Freiherr von
Schlicht, Ludw. Thoma u. a.

Karten à 4, 3 u. 2 Mark vorher
in der Hofmusikalienhandlung von
Heinrich Wolff, Wilhelmstr. 16
und an der Abendkasse. 7370

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.
Fernsprech-Anschluss 49.

Sonntag, den 30. April 1911:
Dutzend- und Fünfteilerkarten gültig

Meyers.

Schwank in 8 Akten von Fritz
Friedmann-Friedrich.

Spielleitung: Ernst Bertram.

Personen.

Jacques Meyer . . . Walter Tantz.
Moritz Meyer . . . Ernst Bertram.
Rosalie, geb. Meyer.

seine Frau . . . Rosel van Bor-
Gerda) beider Marianne Wallot.
Fritz) Kinder Theo Münch.
Geheimrat Jacob

Meyer . . . Rud. Miltner-Schün-
Wilhelm Stresemann.

Gutsbesitzer . . . Theo Tachauer.

Sophie Charlotte, geb. Freiin von

der Küche . . . Sofie Schenk.

Edith, beider Tochter Selma Wuttke.

Kugeleitz, Guts- besitzer . . . Reinhold Hager.

Amalie, seine Frau . . . Minna Agte.

Valli, beider Tochter E. Mödinger.

Momber, Gutsbes. . . Nicolaus Bauer.

Dr. Bauer, Rechts- anwalt . . . Rudolf Bartak.

Chevalier César de la Roche . . . Friedr. Degener.

Chevalier Ernest de la Roche . . . Carl Winter.

Aurora, s. Frau Theodora Post.

Ottomar Held . . . Alphons Rück-
Lola Menotti . . . Ellen Erika v. Beauval.

Paul, Diener bei Jacques Meyer Willy Schäfer.

Heinrich, bei Strese- mann . . . Carl Graetz.

Ort der Handlung: Im 1. Akt Berlin, bei Jacques Meyer, im 2. und 3. Akt bei Stresemann auf einem Gut in Ostpreussen.

Nach dem 1. und 2. Akte findet eine grössere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.